Maison 44: Herbst-Winterprogramm 2026-27

November

6.–21.11.2026

Ukraine: „Feder, Stein, Papier“

Die Ukraine in europäischen Positionen der Gegenwart und Moderne
Ausstellung, Konzerte, Lesungen

Vernissage mit offenem Gespräch: Freitag, 6. November 2026, 18.00 Uhr
Begrüssung, Vorstellung des Projektes und Einführung
Judith Schifferle und Ute Stoecklin
Kuratorium: Judith Schifferle und Ute Stoecklin
Öffnungszeiten: Mi. Fr. 15.00-18.00 Uhr, Sa. 11.00-13.00 Uhr

Samstag, 7. November 2026, 18.00 Uhr
Liederabend: A Heart Between Two Worlds
Lindsey Coppens, Belgien, Mezzosopran
Hans Adolfsen, (NL) Klavier

Sonntag, 15. November 2026, Matinée
Autorenlesung: Judith Schifferle
«Sonst bindet uns nichts», Gedichte
Die Schweizer Lyrikerin trifft im Februar 2026 die ukrainische Malerin Antonina Denisiuc im ukrainischen Lwiw. Aus einer kurzen Begegnung entsteht eine intensive Auseinandersetzung über Kunst trotz Krieg und führt letztlich zum Titel für diese Ausstellung. «Sonst bindet uns nichts» bespricht in poetischer Form, was bleibt, wenn alles verloren scheint.
Finissage: Samstag, 21. November 2026, 11.00 Uhr

Polnische Lyrik-Matinée mit
Paweł Szkołut, Krakau
Der Lyriker Paweł Szkołut trägt seine jüngsten Gedichte in gemeinsamer Übersetzung mit Judith Schifferle ins Deutsche vor. Eine konzentrierte Bildsprache aus Polen, die Grenzräume sprengt.